

Nur eine solidarische Welt kann eine gerechte und friedvolle Welt sein.“ - Richard von Weizsäcker.

Mit diesem Zitat hat der frühere Bundespräsident soviel gemeint (So wie ich es verstanden habe) das man erst gemeinsam an einem Strang ziehen muss, man gemeinsam für seine Werte und Meinungen Eintritt, dass man Zusammenhalten muss egal was passiert und man wahren Zusammenhalt zeigen muss, dass man auch für andere eintreten muss und helfen muss wenn man zum Beispiel etwas sieht was nicht so sein sollte, denn wenn das passiert das alle miteinander und füreinander da sind das dann die Welt ein friedvoller und gerechter Ort werden kann.